

Verkehr im alten Ortskern Niederwalluf

Verkehrsversuch mit dem Ziel der Verbesserung der Verkehrssituation
im alten Ortskern von Niederwalluf

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

- Für die nachstehenden Problembereiche wurden Lösungsansätze erarbeitet und sowohl mit in einer ersten Anliegerversammlung vorgestellt und nach Eingang von Bürgervorschlägen überarbeitet und mit den Fachbehörden wie Polizei, Verkehrsaufsicht und HessenMobil vor Ort erörtert.
- 1. Einfließender Verkehr aus Richtung Eltville kommend in den Bereich Alte Hauptstraße und Brückenstraße
- 2. Durchgehender Parksuchverkehr von der Johannisbrunnenstraße zur Kirchgasse etc. unterbrechen

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Für die Testphase abgestimmter Verkehrsversuch

zu 1.:

- Umwandlung Brückenstraße in unechte Einbahnstraße in Fahrtrichtung zur sog. Alten Hauptstraße

und

- Umwandlung Kirchgasse zwischen Schmiedegäßchen und Rheinstraße in eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Rhein

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Einfahrt in den alten Ortskern von Eltville kommend

1. Die Brückenstraße wird zur unechten Einbahnstraße in Fahrtrichtung zur alten Hauptstraße

- Dies bedeutet: Das Einfahren in die Brückenstraße von der sog. Alten Hauptstraße aus wird untersagt, dennoch kann innerhalb der Brückenstraße in beide Fahrtrichtungen gefahren werden.
- In Verbindung mit der bestehenden Einbahnregelung in der sog. Alten Hauptstraße zwischen Kirchgasse und Brückenstraße wird die Verbindung von Eltville kommend zum Rhein rechtlich unterbrochen, die sog. Alte Hauptstraße von der Tankstelle kommend wird faktisch zur Sackgasse für Kraftfahrzeuge.

Unechte Einbahnstraße in der Brückenstraße

Vorgesehene Beschilderung:

Aufstellung Hauptstraße an der Tankstelle

Position 1. und 2.:

Durchlässige Sackgasse + Zusatz
keine Wendemöglichkeit +
Gefahrenstelle + Zusatz
Verkehrsführung geändert +
gelbe Warnleuchte

Aufstellung Brückenstraße

Position 3. und 4.:

Verbot der Einfahrt + Zusatz
Radfahrer frei



Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Einfahrt in den alten Ortskern von Eltville kommend

- VZ 367-50 StVO (durchlässige Sackgasse) in der Hauptstraße



- VZ 267 StVO (Verbot der Einfahrt) in der Brückenstraße



Unechte Einbahnstraße in der Brückenstraße

Vorteile

- Verkehr aus Eltville wird rechtlich gestoppt.
- Angestrebte Ziele: Senkung des Verkehrsflusses und des Tempos werden erreicht.

Nachteile

- Gewisse Dauer bis Akzeptanz erreicht.
- Ggf. zusätzliche Belastung der Anwohner/innen im oberen Teil der Brückenstraße durch wendende Fahrzeuge.

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Einfahrt in den alten Ortskern von Eltville kommend

2. Die Kirchgasse wird zwischen dem Schmiedegäßchen und der Rheinstraße zur Einbahnstraße in Fahrtrichtung Rhein

- Dies bedeutet: Die Anwohner aus dem Schmiedegäßchen können weiter direkt in Richtung Hauptstraße fahren.
- Schmale Fahrzeuge, die aus der Hintergasse auf die Kirchgasse fahren müssen in Richtung Rhein fahren.
- In der Kirchgasse zwischen Rheinstraße und La-Londe-Platz bleibt es bei Begegnungsverkehr.
- Fahrzeuge, die vom La-Londe-Platz kommen, müssen über die Rheinstraße und Brückenstraße abfahren.

Vorgesehene Beschilderung:

Kirchgasse Position 17.- 21.

Kirchgasse von der Hauptstraße kommend nach der Einmündung des Schmiedegäßchen:
Einbahnstraße (Schilder beidseitig)

Aus Hintergasse kommend:
Vorgeschriebene Fahrtrichtung links

Vom La-Londe-Platz kommend nach der Einmündung der Rheinstraße:
Verbot der Einfahrt (Schilder beidseitig)



Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Einfahrt in den alten Ortskern über die Kirchgasse

- VZ 267 StVO (Verbot der Einfahrt) Kirchgasse oberhalb Rheinstraße



- VZ 220 StVO (Einbahnstraße) Kirchgasse unterhalb Schmiedegäßchen



Einbahnstraße in der Kirchgasse

Vorteile

- Kein zusätzlicher Verkehr durch die Einbahnregelung der Brückenstraße
- Reduzierung des vom La-Londe-Platz abfließenden Verkehr

Nachteile

- Gewisse Dauer bis Akzeptanz erreicht
- Weitere Wege für Fahrzeuge, die vom La-Londe-Platz zur Hauptstraße wollen
- (neu über Rheinstraße/ Brückenstraße und oberer Teil alte Hauptstraße)

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Für die Testphase abgestimmter Verkehrsversuch

zu 2.:

Unterbrechung des Parksuchverkehrs durch eine physische Vollsperrung in der Rheinallee nach der Zufahrt zur Hintergasse und vor Einmündung der Kirchgasse an **Samstagnachmittagen und an Sonn- und Feiertagen** für Kraftfahrzeuge (Fußgänger und Radfahrer sind von der Sperrung ausgenommen).

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Unterbrechung Parksuchverkehr

von der Johannisbrunnenstraße kann an Samstagnachmittagen und an Sonn- und Feiertagen bis zum Parkplatz Hintergasse gefahren werden (und dort ggf. gewendet werden).

von der Kirchgasse kommend kann bis zum La-Londe-Platz gefahren und dort gewendet werden.

Hierdurch werden die Verkehrsströme zwischen der Hintergasse und dem La-Londe-Platz faktisch unterbrochen.

Die (erheblichen) Auswirkungen der Maßnahme sollen im Rahmen eines Verkehrsversuches festgestellt werden.

Vorgesehene Beschilderung:

Fischergasse Position 5., 6., 7., 8.

Verbot für Kraftfahrzeuge + Zusatz Anlieger frei
(Ggf. Absperrschrankengitter Straßenmitte)

Kirchgasse Position 9., 10.

Durchlässige Sackgasse + Zusatz zeitliche
Beschränkung SA-SO

Johannisbrunnenstraße

Position 11., 12.

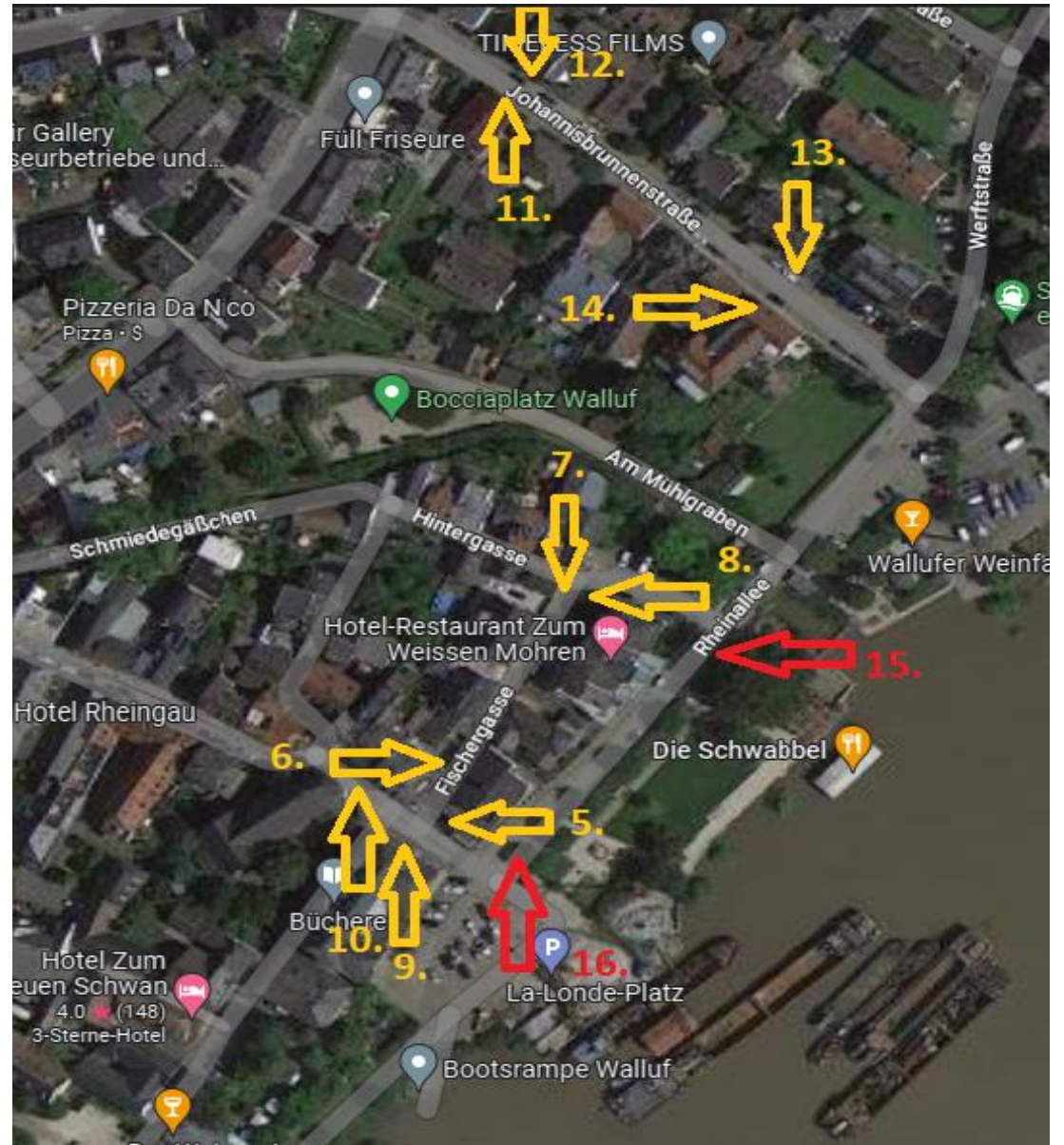
Gefahrenstelle + Zusatz Verkehrsführung
geändert + gelbe Warnleuchte

Position 13., 14.

Durchlässige Sackgasse + Zusatz Richtung der
Gefahrenstelle rechts + Zusatz keine
Wendemöglichkeit für LKW + Zusatz zeitliche
Beschränkung SA-SO

Rheinallee Position 15., 16.

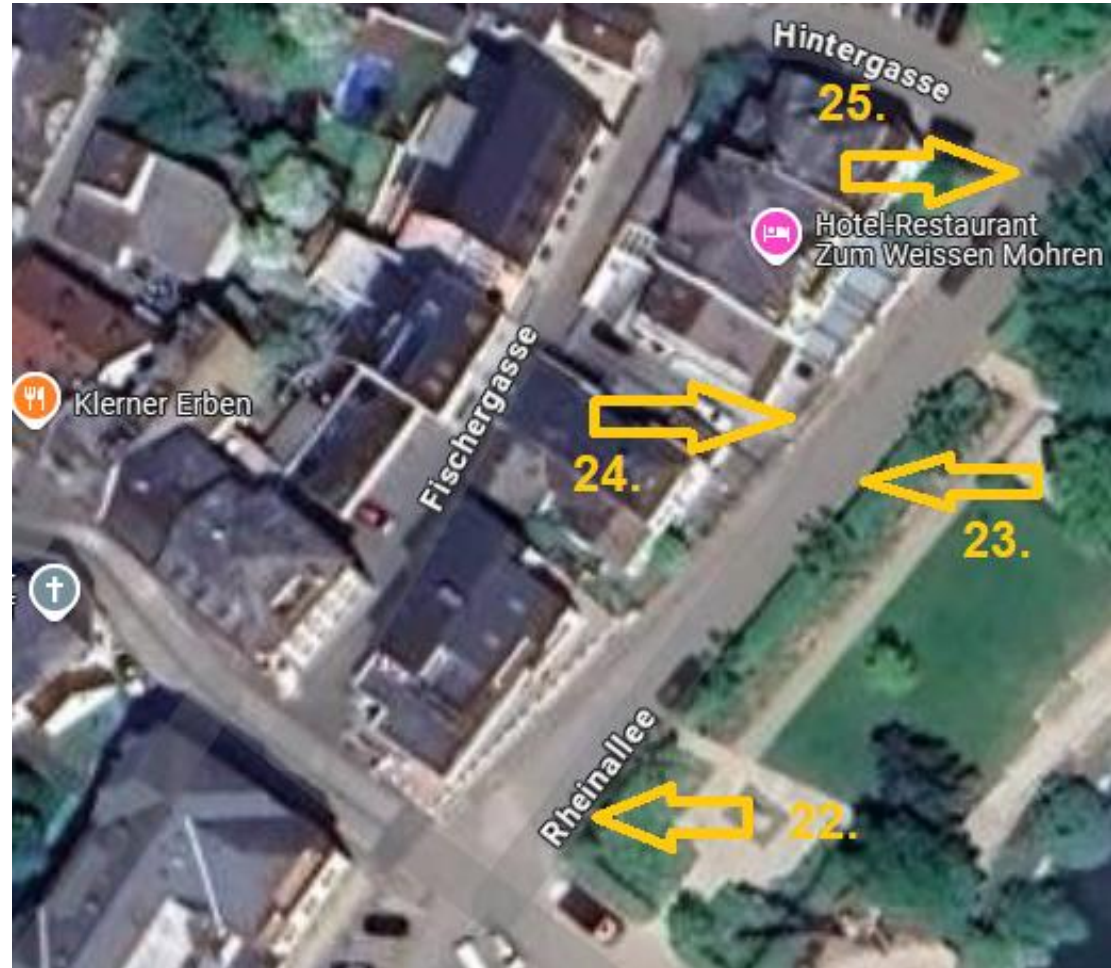
Absperrschrankengitter + Verbot für
Kraftfahrzeuge



Vorgesehene Beschilderung:

Rheinallee Position 22.-25.

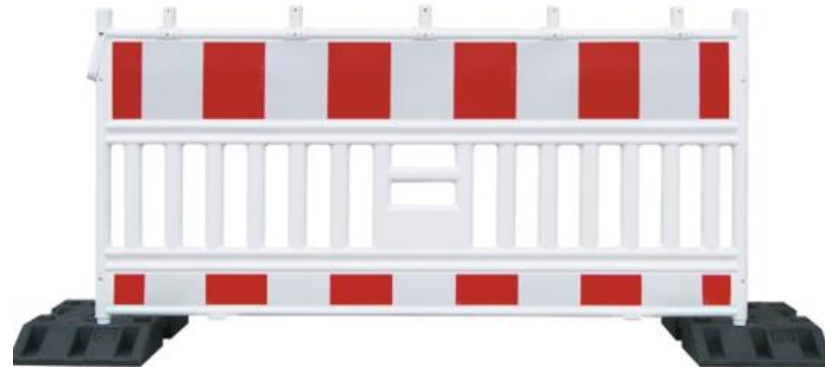
Absolutes Halteverbot + Zusatz Sa
ab 13 Uhr, Sonn- und Feiertag
ganztags



Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Unterbrechung Parksuchverkehr

- Physische Sperre **samstagsnachmittags und sonn- und feiertags** in der Rheinallee würde zunächst mit Absperrschrankengittern und VZ 260 StVO (Verbot für Kraftfahrzeuge) erfolgen.
- Ordnungsbehörde und Bauhof errichten die Sperre und geben diese montags/ nach dem Feiertag wieder frei (für Testphase).



Zeitweise Vollsperrung der Rheinallee

Unterbrechung Parksuchverkehr

Vorteile

- Zielerreichung durch Vollsperrung.
- Parksuchverkehr am Rheinufer wird unterbrochen.
- Im gesperrten Bereich erfolgt eine nachhaltige Verkehrsberuhigung.

Probleme

- Einfließender Verkehr über Kirchgasse wendet auf La-Londe-Platz und fährt über die Rheinstraße und Brückenstraße zurück auf die Hauptstraße.
- Einfließender Verkehr Johannisbrunnenstraße muss im Bereich Hintergasse wenden und zurückfahren.
- Im Bereich der Wendemöglichkeiten wird der Verkehr zunehmen, wendende Fahrzeuge können zu Rückstau führen.

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

Unterbrechung Parksuchverkehr

- Auch dieser Teil des Verkehrsversuches wurde mit der Polizei, der Verkehrsaufsicht beim Rheingau-Taunus-Kreis sowie mit HessenMobil abgestimmt und wird rechtlich von dort mitgetragen.
- Losgelöst von der rechtlichen Zulässigkeit sehen alle Fachbehörden den Erfolg dieses Versuches eher kritisch und schlagen daher eine optische Lenkung des Verkehrs von der Johannisbrunnenstraße in Richtung Sportplatz durch eine bauliche Maßnahme als tatsächlich zielführend.
- Hintergrund: Aktuell wird der Verkehr von der Johannisbrunnenstraße durch das vorhandene weiße Pflaster in Richtung Rheinallee geleitet, hieran werden sich die Verkehrsteilnehmer/innen auch weiter orientieren.

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

weitere Vorschläge

- **Bau eines Kreisels von Eltville kommend auf der Hauptstraße (Kreisstraße):**
 - Diese Maßnahme würde den einfließenden Verkehr verlangsamen. Jedoch wird der Rheingau-Taunus-Kreis als Straßenbaulastträger auch in den nächsten Jahren hierfür keinerlei Mittel bereitstellen.
- **Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Straße Am Mühlgraben:**
 - Diese Straße ist aktuell nur für den Anliegerverkehr freigegeben und zusätzlich ist die Schranke vorhanden. Diese muss von den Berechtigten geschlossen werden.
- **Ändern der Einbahnrichtung in der sog. Alten Hauptstraße:**
 - Läuft dem Ziel der Reduzierung des einfließenden Verkehrs aus Eltville zuwider.

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

weiteres Vorgehen

- Start Samstag der 24.05.2025.
- Vorgesehene Dauer bis einschl. Sonntag, 22.06.2025 (vor Kerbe-Wochenende)
- Richtzeit Testphase bei Bedarf anpassen (Verkürzung oder Verlängerung).
- Der gesamte Prozess ist ein dynamisches Verfahren. Das Verfahren kann jederzeit gestoppt oder geändert werden.

Verkehr alter Ortskern Niederwalluf

weiteres Vorgehen

- Nach und während des Verkehrsversuchs können sich die Anlieger zu dem Versuch äußern und weitere Vorschläge unterbreiten.
- Sodann Anhörung der Polizei/ Fachbehörden zu den Ergebnissen und weiteren Vorschlägen.
- Entscheidung des Bürgermeisters über endgültiges Vorgehen.
- ggf. Mittelbereitstellung durch Gremien.